
75 Jahre SVKT Turnerinnen

Wir kennen zig Tausend verschiedene Definitionen die einen Sportverein ausmachen, doch was wäre ein Sportverein ohne seine Anlässe und Ausser-sportliche Aktivitäten! Hier ein paar Einblicke in die vergangenen 75 Jahre.

Im Jahr 1937 wurde die „katholische Töchtergruppe“ gegründet (man nannte sich aber auch „Turnsektion der M.J.C.“) und der damalige Vereinsausflug führte die Turnerinnen, „recht turnerisch mit Rucksack und Pfanne“ an den Türlensee. Doch bereits im November 1939 mussten die Turnstunden, infolge der Mobilisation gestrichen werden und die damaligen Turnerinnen entschlossen sich, für die Soldaten zu stricken. Wie aus dem Rückblick von 1937-57 zu entnehmen ist, konnten sich die damals sehr armen Turnerinnen keine grosse Feste leisten. Hin und wieder „zur frohen Geselligkeit“ unternahmen sie eine Velotour. In den nächsten Jahren erfolgten kleinere ABU's, Turnfeste, Tanzabende und man spaltete sich ganz vom M.J.C. ab. Der erste Maibummel wird 1944 erwähnt und dieser führte die Turnerinnen auf den Hasenberg. Im Mai 1946 erfreuten sie die Kinder der St. Josefanstalt, Bremgarten mit einem Besuch und einigen Süssigkeiten. Am Fasnachtsumzug 1953 erhielten die Turnerinnen mit ihrem Sujet „Farakus Auszug aus Ägypten“ den 2. Preis. 1956 anlässlich des „10. Turnfest des schweiz.kath. Sport- und Turnverbandes“ studierten die Turnerinnen mit Hilfe einer Ballettlehrerin 4 Ballette ein. Im Juli 1963 feierte die KTV das goldene Vereinsjahr und zu diesem Anlass durften die Turnerinnen 2 Reigen aufführen.

*Juli 1963
KTV 50 Jahre
Das goldene Jahr.*



Ob nun vor 70 Jahren oder Heute, eins bleibt sich immer gleich, die Freude zusammen etwas zu unternehmen. Ob beim Wandern, bei tänzerischen Aufführungen, Schneeschuhlaufen, Walking oder beim Maibummel, die Geselligkeit und Kameradschaft bleibt nie auf der Strecke.

Julianna Egger